

Anadi Bank: Bestes 9-Monatsergebnis seit Bestehen, umfangreiche Investitionen im Digital Banking

Die Anadi Bank steht vor einem weiteren Rekordjahr: Aufgrund steigender Erträge im traditionellen Banking und hohem, profitabilem Wachstum im Digitalbereich blickt die Anadi Bank auf die erfolgreichsten drei Quartale ihrer Geschichte zurück: Das Nettozinsergebnis stieg gegenüber den ersten drei Quartalen des Vorjahres um 113 % auf EUR 36 Mio. und wurde damit mehr als verdoppelt. Dank strikter Kostenkontrolle und konsequentem Risikomanagement fällt der Vergleich auf Ergebnisebene ebenfalls deutlich aus: Der Gewinn vor Steuern stieg auf EUR 13 Mio., was gegenüber dem Vorjahr (EUR 8 Mio.) einem Anstieg um +60 % entspricht. Aufgrund der starken Dynamik rechnet das Institut auch für das Gesamtjahr 2023 mit neuen Höchstständen bei Erträgen und Gewinn. CEO Christian Kubitschek: *„Unsere traditionellen Geschäftsbereiche glänzen mit hohen Erträgen bei großer Kosteneffizienz und strikter Risikokontrolle. Hohe Investitionen in unser Digital Banking sorgen für weitere Wachstumsdynamik.“*

Klagenfurt, 06.10.2023 – Die ersten drei Quartale des laufenden Jahres brachten für die Anadi Bank Höchststände bei Ertrags- und Ergebniszahlen: Die Nettozinserträge stiegen um 113 % auf EUR 36 Mio. (30.09.2022: EUR 17 Mio.). Der Gewinn vor Steuern legte um 60 % auf EUR 13 Mio. zu (30.09.2022: EUR 8 Mio.). Im Vorjahr enthielt das Ergebnis Einmalserträge aus dem Verkauf festverzinslicher Werte, die rechtzeitig vor der Zinswende realisiert wurden – ohne diese Einmalserträge läge der Gewinnanstieg sogar bei fast 900 % (30.09.2023: EUR 13 Mio.; Vorjahresperiode: EUR 1,3 Mio.). Die Kosten stiegen um 11 % auf EUR 32 Mio. (30.09.2022: EUR 29 Mio.), wobei der Kostenzuwachs primär auf Investitionen und Sonderprojekte zurückzuführen ist. Bereinigt um die Investitionsoffensive liegt der Anstieg dank hoher Kostendisziplin bei ca. 5 % und damit unterhalb der Inflationsrate. CEO Christian Kubitschek: *„Die konsequent umgesetzte Strategie der letzten Jahre trägt nun Früchte: Unsere traditionellen Geschäftsbereiche glänzen mit hohen Erträgen, bei großer Kosteneffizienz und strikter Risikokontrolle. Und unser Digital Banking Bereich verzeichnet starkes Geschäfts- und Ertragswachstum bei hohen Investitionen. Diese Investitionen werden in den kommenden Jahren über Hochskalierung des Geschäfts und innovative Produkte für weitere Wachstumsdynamik im Digital Banking sorgen.“*

Dabei zeigt sich, dass alle Geschäftsbereiche – Retail Banking, Corporate Banking, Public Finance und Digital Banking – sehr stark performen. Die Bank hatte sich aktiv auf die Zinswende ausgerichtet und erntet im traditionellen Bankgeschäft nun die Früchte, während die Wachstumsdynamik in den digitalen Geschäftsbereichen weiter zugelegt hat. *„Im traditionellen Banking knacken wir bei Erträgen und Gewinnen einen Rekord nach dem anderen. Und unser Digital Banking punktet mit starkem Geschäftswachstum. Dank unserer starken Performance konnten und können wir die großen Investitionen in unser Digital Banking aus dem Cashflow, also aus eigener Kraft, stemmen“*, freut sich CEO Christian Kubitschek.

Striktes Risikomanagement, starke Kapitalisierung, hohe Liquiditätsausstattung

Die starken Zahlen und die Wachstumsdynamik der Anadi Bank stützen sich auf striktes Risikomanagement und State-of-the-Art Risiko-Monitoring, was sich in den geringen Risikokosten von EUR -0,6 Mio. widerspiegelt (30.09.2022: EUR 1,0 Mio.). Die Eigenmittelquote ist mit über 15,5 % weit über den gesetzlichen Anforderungen und wird bis zum Jahresende 2023, inklusive erwartetem Gewinn, voraussichtlich auf über 16 % steigen. Auch die

Liquiditätsquoten zeigen mit einer LCR von rund 180 % eine äußerst komfortable Liquiditätsausstattung (Vorjahr: rund 170 %), worin sich die umsichtige Steuerung der Anadi Bank im stark gestiegenen Zinsumfeld zeigt. *„Wir punkten schon seit 2020 mit steigenden Gewinnen und Kapitalquoten. Dies geht mit einem strikten Risikomanagement in den Bereichen Kreditrisiko, Marktrisiko und Liquiditätsrisiko einher. Unsere hohen Kapital- und Liquiditätsquoten, niedrigen Risikokosten und die goldrichtige Positionierung vor dem Beginn der Zinswende sind Ausdruck davon. Bei uns im Vorstand ist ebenso wie in der gesamten Bank die Überzeugung fest verankert, dass nachhaltige Gewinnsteigerungen nur mit einer starken Risikokultur einhergehen können“*, betont Finanz- und Risikovorstand (CRO/CFO) Ferdinand Wenzl.

Unterstützung von Kund:innen im Umfeld steigender Zinsen, attraktive Sparzinsen

Im Sinne der freiwilligen Bankenvereinbarung unterstützt die Anadi Bank ihre Kund:innen im Umfeld steigender Zinsen. Vielfach wurden auch die Angebote des Instituts zum Wechseln von variablen zu fixen Zinsen von Kund:innen bereits wahrgenommen: So wurden beispielsweise seit dem Beginn der Zinswende im März 2022 mehr als EUR 70 Mio. des Hypothekenkreditbestands von variabler Verzinsung auf Verträge mit fixer Verzinsung umgestellt. Die Bank begleitet ihre Kund:innen vorausschauend und schonend bei der Zinswende. In der Regel findet die Bank tragfähige Lösungen, die den Kund:innen auf der Kreditseite den Übergang aus dem langjährigen Negativzinsumfeld in ein normalisiertes Zinsumfeld erleichtern. Dies verdeutlichen auch die geringen Risikokosten der Bank.

Bei den Sparzinsen punktet die Anadi Bank sowohl im Bestands- als auch im Neugeschäft mit höchst attraktiven Zinsen. Damit gehört die Anadi Bank in vielen Sparprodukten zu den Bestbietern am Markt und lässt ihre Kund:innen in wesentlichem Ausmaß an der Zinswende teilhaben. Der von EUR 13 Mio. auf EUR 34 Mio. gestiegene Zinsaufwand (+164 %) verdeutlicht diese Teilhabe der Sparkund:innen auf eindrucksvolle Weise.

„Die Geschwindigkeit der Zinswende war enorm. Damit ist die für die gesamte Wirtschaft unselige Zeit von Negativzinsen dauerhaft vorbei, was positiv zu werten ist. Als verantwortungsvolles Institut ist uns aber bewusst, dass die Geschwindigkeit der Zinswende auf der Kreditseite mitunter zu Problemen für Kund:innen führen kann. Deshalb haben wir bereits im Vorjahr Umstellungen von Kreditverträgen auf Fixzinsen unterstützt und aktiv angeboten. Die gute Nachricht für Sparer: Sparen lohnt sich wieder – gerade vor dem anstehenden Weltspartag ein Grund zur Freude! Endlich sehen auch unsere Kinder wieder, dass sich Sparen lohnt. Unsere Sparprodukte im Filialbereich oder Online bieten höchst attraktive Zinsen“, betont CEO Christian Kubitschek.

Starke Geschäftsmodelle, weitere Expansion im Digitalgeschäft

Das Digital Banking ist der am stärksten wachsende Bereich in der Anadi Bank. So wuchs das digitale Kreditbuch seit Juni 2020 – dem Beginn der digitalen Investitionsoffensive – von EUR 17 Mio. auf inzwischen über EUR 90 Mio. Diese Entwicklung wird durch umfangreiche Investitionen und innovative Produkteinführungen getragen. Im Jahr 2023 führte die Anadi Bank digitale Produkte ein, die neben dem Flagship Produkt – dem digitalen, papierlosen Anadi Online Kredit – weitere Wachstumsimpulse auslösten.

Nach „MARIE“ (Bankdienstleistungen in österreichischen Trafiken) wurde im ersten Quartal 2023 mit der Kooperation mit den österreichischen Finanzdienstleister:innen unter der Marke

„Anadi Connect“ ein weiteres Produkt aus dem Tablet-Based Banking als mobile Vertriebskooperation in den Markt eingeführt. Anadi Connect war ein durchschlagender Erfolg und konnte binnen kürzester Zeit fast 600 Vertriebspartner anziehen. In nur neun Monaten ab Marktstart hat Anadi Connect fast 20 % Anteil am digitalen Kreditbestand der Bank erreicht. Dies demonstriert die Stärke des Geschäftsmodells und seine Bedeutung als weiterer Wachstumstreiber neben dem digitalen papierlosen Anadi Online Kredit.

Darüber hinaus hat die Bank ihre digitale Kompetenz im KMU-Geschäft stark ausgebaut: In Deutschland erfolgte im Vorjahr der Markteintritt mit digitalen KMU-Krediten. Im September 2023 startete die strategische Kooperation mit dem deutschen FinTech CAPTIQ. Diese Kooperation bildet die nächste Ausbaustufe der digitalen KMU-Strategie mit einem Fokus auf digitale Kredite für Kammerberufler. *„Wir haben voll digitalisierte Prozesse, hohe Prozesseffizienz und perfekt skalierbare Geschäftsmodelle. Damit sind wir für die weitere Expansion im DACH-Bereich einschließlich weiterer Produktinnovationen optimal aufgestellt. Die Anadi Bank ist nachhaltig auf dem Kurs in Richtung einer wachstumsstarken Digitalbank im DACH-Bereich mit Vollbanklizenz, effizienten End-to-End-Prozessen, starker Risikokontrolle und hervorragender Eigenkapitalausstattung“*, schließt CEO Christian Kubitschek.

Über Anadi Bank

Die Anadi Bank setzt neben den Geschäftssegmenten Retail Banking, Corporate Banking und Public Finance auf das Hauptwachstumsfeld Digital Banking. Daher baut das Institut sein digitales Angebot konsequent und mit Nachdruck aus. Am österreichischen Markt platzierte die Bank bereits erfolgreich den digitalen Konsumentenkredit und das Tablet-Based Banking, welches unter den Marken „MARIE“ (Kooperation mit Tabakfachgeschäften) und „Anadi Connect“ (Kooperation mit Finanzdienstleister:innen) angeboten wird. Am deutschen Markt hat die Anadi Bank seit ihrem Einstieg im Jahr 2021 mit dem digitalen KMU-Betriebsmittelkredit bereits umfangreiche Erfahrungen gesammelt, die sie in den kommenden Jahren zur weiteren Expansion im digitalen KMU-Kreditbereich nutzen will. Die strategische Partnerschaft mit CAPTIQ für deutsche Kammerberufler unterstreicht dieses Commitment. Die digitale DNA des Instituts wird auch im bankinternen Digital-Bereich sichtbar, in dem bereits mehr als 40 % (exklusive Filialnetz) der rund 250 Mitarbeiter:innen der Anadi Bank tätig sind. Für die rund 58.000 Kund:innen sowie als Hausbank zahlreicher Unternehmen in Handel, Industrie und Immobilien und vieler Gemeinden und Institutionen der öffentlichen Hand setzt das Institut die Vorteile von langjährigen Vertrauensbeziehungen zwischen Kund:innen und Kundenbetreuer:innen, hoher Innovationskraft, digitaler Kompetenz und schlanken Strukturen ein.

Mehr unter www.anadibank.com